

in Kooperation mit



Niedersächsisches Ministerium
für Umwelt und Klimaschutz

**Veranstalter: „Klimawandel und Kommunen“
angesiedelt bei:**

Kommunale Umwelt-Aktion U.A.N.
Projekt: „Klimawandel und Kommunen“ (KuK)
Arnswaldtstraße 28
30159 Hannover

Tel.: 0511 - 302 85-66
Fax: 0511 - 302 85-56
E-Mail: info@kuk-nds.de

Für weitere Informationen besuchen Sie
uns im Internet unter: www.kuk-nds.de

„Klimawandel und Kommunen“ (KuK) ist ein gemeinschaftliches Projekt der kommunalen Spitzenverbände Niedersachsens und zahlreicher Partner aus der Wirtschaft. KuK steht unter der Schirmherrschaft des Niedersächsischen Ministerpräsidenten David McAllister.



Schirmherr David McAllister,
Niedersächsischer Ministerpräsident

Projektpartner „Klimawandel und Kommunen“

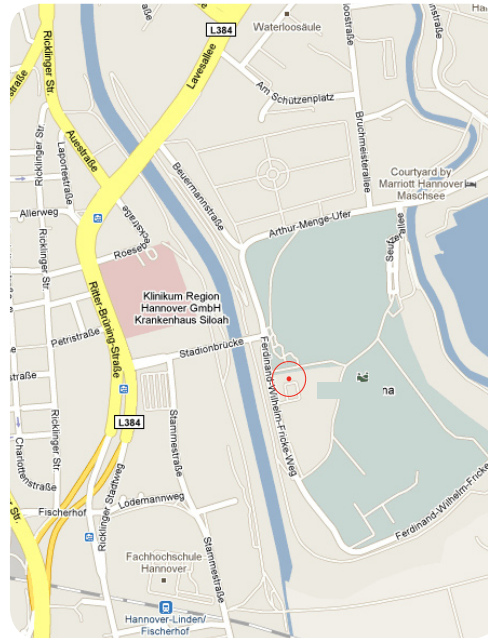


Bild: google.com

Veranstaltungsort

LandesSportBund Niedersachsen
Toto-Lotto-Saal
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover

Den Veranstaltungsort erreichen Sie...

...mit der Bahn: Vom Hbf. aus mit den U-Bahnlinien 3 und 7 Richtung Wettbergen bis Station: Stadionbrücke, ca. 5 Min. Fußweg in Richtung AWD/Arena zum LandesSportBund.

...mit dem PKW: von allen AB-Abfahrten Hannover in Richtung Stadtzentrum. In Zentrumsnähe bitte den weißen Hinweisschildern AWD/Arena folgen.



Auftaktveranstaltung
zum nds. kommunalen Klimaschutzwettbewerb
KL!ma kommunal 2012

~
Informationsveranstaltung
Fördermöglichkeiten und neue gesetzliche
Vorgaben für den kommunalen Klimaschutz

Montag, 06. Februar 2012 in Hannover



Niedersächsisches Ministerium
für Umwelt und Klimaschutz

„Fördermöglichkeiten und neue gesetzliche Vorgaben für den kommunalen Klimaschutz“

Die hohe Aktualität des kommunalen Klimaschutzes führt auf der nationalen Ebene zu neuen gesetzlichen Initiativen und zur Auflage neuer Förderprogramme, durch die der Klimaschutz in den Kommunen unterstützt und gelenkt werden soll. Gerade das Jahr 2012 startet für die Kommunen mit einer Reihe neuer gesetzlicher Vorgaben und neuer Förderprogramme in diesem Bereich. Mit der Veranstaltung möchte „Klimawandel und Kommunen“ in Kooperation mit dem Niedersächsischen Ministerium für Umwelt und Klimaschutz den niedersächsischen Kommunen gleich zu Beginn des Jahres einen Überblick über die wesentlichen Änderungen in diesem Bereich geben.

Die an den Bundesprogrammen beteiligten maßgeblichen Institutionen werden die Neuerungen für 2012 vorstellen. Frau Schäfer vom BINE Informationsdienst wird einen Überblick über die Fördermöglichkeiten für kommunalen Klimaschutz geben. Vertiefend werden die Förderprogramme „Energetische Stadtsanierung“, das Markenreizprogramm sowie die Nationale Klimaschutzinitiative dargestellt. Außerdem wird über die Neuerungen der EnEV 2012 und des EEG 2012 referiert. Die Informationen sollen auch Anstoß sein, von den neuen Fördermöglichkeiten Gebrauch zu machen.

Die Veranstaltung wird gleichzeitig der Auftakt für den niedersächsischen kommunalen Klimaschutzwettbewerb „Klima kommunal 2012“ sein. Dr. Stefan Birkner vom Niedersächsischen Ministerium für Umwelt und Klimaschutz sowie der Sprecher der Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände Dr. Hubert Meyer werden den Wettbewerb 2012 eröffnen.



Programm

9:30 Uhr **Kommunaler Klimaschutz in Niedersachsen**
Dr. Stefan Birkner, Niedersächsischer Minister für Umwelt und Klimaschutz



Vorstellung des Wettbewerbs „Klima kommunal 2012“

Dr. Hubert Meyer, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Nds. Landkreistages und Sprecher der Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände Niedersachsens

10:30 – 11:00 Uhr Pause

EnEV 2012 – Was geht das die Kommunen an?

Ministerialrat Peter Rathert, Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

Fördermittel für Erneuerbare Energien und Energieeffizienz – Überblick über die Bundesprogramme

Anke Schäfer, BINE Informationsdienst – Energieforschung für die Praxis

Neues KfW-Förderprogramm: Energetische Stadtsanierung - Zuschuss

Falk Nitzsche, KfW

13:00 – 14:00 Uhr Mittagspause

Das Markenreizprogramm des Bundes - Rückenwind für den kommunalen Klimaschutz

Dr. Ralph Baller, Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)

Förderung kommunaler Klimaschutzmaßnahmen - Richtlinie zur Förderung von Klimaschutzprojekten in sozialen, kulturellen und öffentlichen Einrichtungen im Rahmen der Klimaschutzinitiative

Ulrike Vorwerk, Servicestelle: Kommunaler Klimaschutz, Difu

EEG 2012- Bedeutung für die Kommunen

Harald Wedemeyer, Landvolk Niedersachsen Landesverband

ca. 16:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Anmeldung

Hiermit melde ich mich an zur Veranstaltung:

Fördermöglichkeiten und neue gesetzliche Vorgaben für den kommunalen Klimaschutz

am 06. Februar 2012 in Hannover

Die Teilnahme ist für kommunale Vertreter kostenfrei

per Fax an 0511 - 30285-56

per E-Mail an: info@kuk-nds.de

oder online unter: www.kuk-nds.de

Name / Vorname

Funktion

Institution

Straße

PLZ / Ort

Tel. / Fax

E-Mail